

Dienstag, 6. Mai 2025

8:30 - 9:00 Uhr

8. **Barbara Stadler**
Glasmuseum Frauenau

„GLASMUSEUM FRAUENAU - eine wertvolle Bildungsinstitution für das Thema Glas“

Das Glasmuseum feiert sein 50-jähriges Bestehen und spielt eine zentrale Rolle in der Bewahrung und Vermittlung der Glaskultur. Es erhält dieses immaterielle Kulturerbe und macht seine handwerklichen und künstlerischen Traditionen erlebbar. Das Museum versteht sich als Anlaufstelle, um Glashemen anschaulich zu vermitteln und visuell zu vertiefen. Der Vortrag stellt das Museum als Bildungs- und Kulturort vor und zeigt seine Weiterentwicklung.

9:15 - 9:45 Uhr

9. **Dr. Thomas Bewer** Bucher emhart glass AG
Karl-Heinz Mann Wiegand-Glas, Holding GmbH

„25 Jahre NIS – ein gemeinsamer Entwicklungsweg“

Die vollelektrische IS-Maschine – die NIS - feiert 25 Jahre Jubiläum!

Sie wurde kontinuierlich weiterentwickelt, um den steigenden Anforderungen der Glasindustrie gerecht zu werden. Anhand konkreter Beispiele von Wiegand Glas wird das breite Artikelspektrum dieser Maschine illustriert, das mit der NIS-Maschine produziert werden kann. Abschließend werden die kommenden Weiterentwicklungen vorgestellt.

10:00 - 10:30 Uhr

10. **Maximilian Heyden, Julian Körner**
PRO EFFIZIENZ GmbH

„Energieeffizienz optimieren Nutzen von Spannungsoptimierung und Industriespeicher“

Die Spannungsqualität beeinflusst Ihren Stromverbrauch. Eine Einsparung von bis zu 8 Prozent ist möglich. Gleichzeitig belastet eine volatile Spannung die Netzinfrastruktur und kann zu Störungen und Qualitätseinbußen führen. Industriespeicher-Systeme wirken reduzierend

auf Lastspitzen und bieten interessante Geschäftsmodelle für Stromhandel und netzdienliche Leistungen.

10:45 – 11:00 Uhr Kaffeepause

11:00 - 11:30 Uhr

11. **Dr.-Ing. Daniel Schippan**
cm.project.ing GmbH

„Moderne Brownfield Fabrikplanung in der Glasindustrie“

Im Rahmen des Bundes-Klimaschutzgesetzes sind ambitionierte Treibhausgasminderungsziele festgelegt worden. Die Glasindustrie steht vor der dringenden Aufgabe, ihre Technologien, insbesondere in der Schmelzwanne, anzupassen, um diese Ziele zu erreichen. Der Vortrag beleuchtet die komplexen Herausforderungen, die mit Brownfield-Projekten verbunden sind, bei denen nicht nur die Schmelzwanne, sondern auch zahlreiche andere Anlagen- und Gebäudeteile angepasst werden müssen.

11:45 – 12:15 Uhr

12. **Dr. Johann Overath**
Bundesverband Glasindustrie e.V.

„Die wirtschaftliche Situation der Glasindustrie im Jahr 2025 Fakten – Gründe – Herausforderungen“

Die schlechte Lage der deutschen Wirtschaft bereitet uns Sorgen, da sie mittlerweile schon seit etwa zwei Jahren anhält und leider nun auch in der Glasindustrie angekommen ist. Offenbar handelt es sich bei der derzeitigen schlechten Lage nicht um einen der üblichen Konjunkturreinbrüche, wie es bei Konjunkturzyklen oftmals der Fall ist, sondern um einen strukturell bedingten Rückgang. Der Vortrag stellt die aktuelle Faktenlage dar und versucht, Gründe herauszuarbeiten.

ca. 12:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Gesellschaft von Freunden der Glasfachschule Zwiesel e.V.

Fachschulstraße 15
94227 Zwiesel

Telefon 0 99 22 / 84 44 - 41

e-mail: freunde@glasfachschule-zwiesel.de



GLASFACHSCHULE ZWIESEL

Gesellschaft von Freunden der Glasfachschule Zwiesel e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

der „Gesellschaft von Freunden der Glasfachschule Zwiesel e.V.“

Termin: Montag, 05. Mai 2025
Beginn: 17:00 Uhr
Ort: Glasfachschule Zwiesel
„Prof.-Mauder-Saal“

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Freigabe des Protokolls
3. Bericht des Präsidiums
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen Vorstand und Beirat
6. Planungen für das neue Vereinsjahr
7. Wünsche, Anträge und Sonstiges

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Beteiligung unserer Mitglieder.

Thomas Poxleitner
1. Vorsitzender

Gunther Fruth
Schulleiter

(Einladung gilt nur für Mitglieder)

EINLADUNG
zum

**39. Zwieseler
Fachschulkolloquium**



GLASFACHSCHULE ZWIESEL

05. - 06. Mai 2025

Willkommen zum Zwieseler Fachschulkolloquium 2025

der „Gesellschaft von Freunden der
Glasfachschule Zwiesel e.V.“
am 05. und 06. Mai 2025

Ort:	Glasfachschule Zwiesel „Prof.-Mauder-Saal“ Fachschulstraße 15 94227 Zwiesel	
Teilnehmerkreis:	Fach- und Führungskräfte der Glas- und Glaszulieferindustrie, der Glasforschung, der Glas- veredelung und Glasarchitektur.	
Teilnahmegebühr:	Mitglieder	110,- €
	Nichtmitglieder	160,- €
Hüttenabend (Essen):		30,- €

**Anmeldung bitte mit Angabe von Name, Vorname/
Firma, Tätigkeit / Teilnahme Hüttenabend ja oder nein
unter folgender E-Mail-Adresse:**

freunde@glasfachschule-zwiesel.de

Anmeldeschluss: 29. April 2025

Überweisung bitte bei Anmeldung auf folgendes Konto:

VR GenoBank DonauWald eG
IBAN: DE28 7419 0000 0003 2953 62
BIC: GENODEF1DGV33

Rechnung und Bestätigung Ihrer Anmeldung erhalten Sie
nur auf Anforderung!

In unserer Lehr- und Versuchsglashütte findet am
Montag ab 19:00 Uhr der traditionelle
„Hüttenabend“ statt, bei dem sich in gewohnter
Atmosphäre die Möglichkeit zum gegenseitigen
Kennenlernen und fachlichen Austausch bietet.

Herzlich willkommen in der Glasstadt Zwiesel!

Programmverlauf 2025

Montag, 5. Mai 2025

9:00 - 9:15 Uhr
Begrüßung
Thomas Poxleitner, 1. Vorsitzender
Dr. Ronny Raith, Landrat
Gunther Fruth, Schulleiter

Moderation
Dr. Andreas Weber

9:15 – 9:45 Uhr
1. **Malte Sander**
Glass Service, Deutschland

„Die Glasindustrie im Zeichen der Energiewende“

Neben dem reinen Energiebedarf sind spätestens
seit der Einführung von CO₂-Zertifikaten im Jahr
2005 durch die europäische Union auch die CO₂-
Emissionen im Fokus der Glasindustrie.
Um das Ziel der Klimaneutralität bis spätestens
2050 zu erreichen, muss die Glasindustrie neue
Wege finden, um den CO₂-Ausstoß zu minimieren.
Anhand von einer Energie- und CO₂-Bilanz soll der
Fußabdruck von traditionellen und modernen
Schmelzwannen verglichen sowie der Einfluss von
alternativen Energieträgern (z.B. Elektronen,
Wasserstoff, Ammoniak) und neuen Technologien
beurteilt werden.

10:00 -10:30 Uhr
2. **Frank Licul**
DWK Life Sciences GmbH

„VES – Borosilikatglas 3.3 erfolgreich schmelzen - Betriebserfahrungen aus 40 Jahren Hüttenlaborglas“

Überblick über die eingesetzten Wannentypen
(Beheizungssysteme) und die erarbeiteten
Erfahrungen zu den Themen Wannenleistungs-
daten, Schmelzprozess und Glasqualität. Im
Hinblick auf den Schmelzprozess werden grund-
legende Parameter wie Scherbensatz, Gemenge-
decke und Temperaturbereiche, beispielsweise in
Abhängigkeit der Wannentonnage, vorgestellt.

10:45 - 11:00 Uhr Kaffeepause

11:00 - 11:30 Uhr
3. **Dirk Schnurpfeil**
Nikolaus Sorg GmbH & Co. KG

„Unterstützung eines Industriekunden bei der Umsetzung verschiedener Defossilisierungs-Maßnahmen“

Die gesellschaftliche Forderung zur Defossilisierung
der Glas-Industrie kann auf verschiedenen Wegen
erreicht werden. Die Firma Sorg unterstützt ihre
Kunden auf jedem einzelnen dieser Wege. Kunden
sehen sich bei der Realisierung mit teilweise gewalti-
gen finanziellen Herausforderungen konfrontiert und
konzentrieren sich daher auf einen einzelnen Weg.
Der Vortrag berichtet von einem Kunden, der
zeitgleich eine ganze Reihe von Möglichkeiten in
Angriff genommen hat, über die Herausforderungen
auf dem Weg dorthin, die Unterstützung durch die
Firma Sorg sowie über einige Ergebnisse.

11:45 - 12:15 Uhr
4. **Dr. Reiner Haus**
Dorfner Anzaplan GmbH

„Quarzsandaufbereitung für die Glasindustrie: Von der Flasche bis zum Chip“

Die Aufbereitung von Quarzsanden ist grundsätzlich
der Rohstoffbasis (Lagerstätte) und den stets
wachsenden Anforderungen der jeweiligen
Endanwendungen anzupassen. Beispielhaft werden
der Zusammenhang von Verunreinigung, Auf-
bereitungstechnologie und Zielspezifikation von
Standardprodukten für die Glasindustrie bis hin zu
hochreinen Quarzsanden in den stark wachsenden
Märkten der Photovoltaik- und Halbleitertechnologie
beleuchtet.

12:30 – 14:00 Uhr Mittagspause

14:00 – 14:30 Uhr
5. **Rainer Schmitt**
Glashütte Lamberts Waldsassen GmbH

„Traditionelle Herstellung von Flachglas“

Die Glashütte Lamberts Waldsassen pflegt seit über
120 Jahren die manuelle Flachglasfertigung. Das
Handwerk der manuellen Glasfertigung wurde vor

kurzem von der UNESCO als immaterielles
Weltkulturerbe anerkannt. Vom Hüttenwesen, über
das breite Produktportfolio, bis hin zu Projekten in
der Architektur, der Kunst und der Denkmalpflege,
gibt der Vortrag Einblicke in dieses sehr besondere
Handwerk!

14:45 – 15:15 Uhr
6. **Sigi Franz**
Glaspunkt GbR

„Als technischer Glasbläser über eine Berufsfeld-Erweiterung in die Selbständigkeit“

Ein kleiner „Schwimmkurs“ für alle Glasschaffende,
die den freien Markt als Haifischbecken verstehen.

15:30 – 15:45 Uhr Kaffeepause

15:45 – 16:15 Uhr
7. **Prof. Dr.-Ing. Thorsten Gerdes**
Universität Bayreuth, Keylab Glastechnologie

„Könnten ZASP-Gläser zukünftig Kalk-Natron- Silikat-Gläser ersetzen?“

J.C. Mauro (Penn State) hat 2023 mit dem so ge-
nannten „LionGlass“ eine neue Familie von Gläsern
auf Basis von Zink-Aluminosilicophosphaten (ZASP)
vorgestellt, die deutlich niedrigere Schmelz- und
Verarbeitungstemperaturen aufweisen als Kalk-
Natron-Glas und hervorragende mechanische
Eigenschaften besitzen sollen.
Auf Basis eigener Untersuchungen soll eine erste
Bewertung erfolgen.

17:00 Uhr Mitgliederversammlung

der „Gesellschaft von Freunden der Glasfachschule
Zwiesel“ für Mitglieder des Fördervereins im „Prof.-
Mauder-Saal“.

19:00 Uhr Hüttenabend

Gemütliches Beisammensein in der Lehr- und
Versuchsglashütte der Glasfachschule Zwiesel mit
Bayerischem Buffet.